



UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im Rahmen des grenzüberschreitenden EU-INTERREG-Oberrhein-Va „Grenzüberschreitende Verbesserung der Qualität von Ökosystemdienstleistungen in Schutzgebieten und angrenzenden Regionen: Erfassung, Instrumente, Strategien (ECOSERV) der Ökosystemforschung Anlage Eußerthal, ist am **Campus Landau** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer/eines wissenschaftlichen Koordinatorin/Koordinators

(1,0 EGr. 13 TV-L)

für 3 Jahre befristet zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Aufgabenschwerpunkte:

- Wissenschaftliche Koordination des grenzüberschreitenden Projektes
- Vernetzung der wissenschaftlichen Aktivitäten innerhalb des Gesamtprojektes
- Konzeption von Strategien und Managementinstrumenten zur Umsetzung der Projektziele
- Forschungsmanagement einschließlich Budgetverwaltung
- Etablierung eines Partnernetzwerkes
- Schnittstelle zwischen Wissenschaft, Universitätsverwaltungen und INTERREG-Sekretariat
- Organisation von Projektmeetings und Veranstaltungen
- Konzeption und Umsetzung von Öffentlichkeitsarbeitsmaßnahmen inkl. der Homepage
- Publikationstätigkeit

Einstellungsvoraussetzungen:

Erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (Diplom oder Master, ausgenommen mit einem Bachelorgrad), idealerweise mit Promotion. Erwartet werden Berufserfahrungen im Hochschulwesen und im koordinativen Bereich. Ferner sollten Erfahrungen im Projektmanagement vorliegen. Verhandlungssicheres Französisch sowie gute Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache (Englisch erwünscht) werden ebenso vorausgesetzt wie hohe soziale Kompetenz, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Reisebereitschaft und zeitliche Flexibilität sowie ein hohes Maß an Eigeninitiative und die Fähigkeit zum strategischen und interdisziplinären Denken.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Frau Dr. Tanja Joschko per E-Mail unter joschko@uni-koblenz-landau.de zur Verfügung.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt (Bitte der Bewerbung einen Nachweis beifügen).

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse, etc.) bis zum **15.08.2018** unter Angabe der Kennziffer **70/2018** bitte **ausschließlich per E-Mail** in einer PDF-Datei an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff der E-Mail bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Datenschutzrechtliche Vernichtung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.

www.uni-ko-ld.de/karriere